



Europäische Union

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, 2985 Luxembourg, Luxembourg

Fax: +352 29 29 42 670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu

Infos und Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

Auftragsbekanntmachung

(Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I : Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

Offizielle Bezeichnung: [Stadt Winsen \(Luhe\)](#)

Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*

Postanschrift: [Schloßplatz 1](#)

Ort: [Winsen \(Luhe\)](#)

Postleitzahl: [21423](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Kontaktstelle(n): [Geschäftsbereich: Bauen & Umwelt](#) Telefon: [+49 4171657-142](#)

Zu Händen von: [Andreas Mayer](#)

E-Mail: bauamt@stadt-winsen.de

Fax: [+49 4171657-168](#)

Internet-Adresse(n): *(falls zutreffend)*

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers / des Auftraggebers: *(URL)* <http://www.winsen.de>

Adresse des Beschafferprofils: *(URL)*

Elektronischer Zugang zu Informationen: *(URL)*

Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen: *(URL)*

Weitere Auskünfte erteilen

die oben genannten Kontaktstellen Sonstige (bitte Anhang A.I ausfüllen)

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken

die oben genannten Kontaktstellen Sonstige (bitte Anhang A.II ausfüllen)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an

die oben genannten Kontaktstellen Sonstige (bitte Anhang A.III ausfüllen)

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

Regional- oder Lokalbehörde

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

Sonstige: *(bitte angeben)*

I.3) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Sonstige: *(bitte angeben)*

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

ja nein

weitere Angaben zu diesen öffentlichen Auftraggebern bitte in Anhang A

Abschnitt II : Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung :

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber :

Erweiterung der Park+Ride- und Bike+Ride-Anlagen am Bahnhof Winsen (Luhe): Neubau eines PKW-Parkhauses sowie eines Fahrrad-Parkhauses

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung :

bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="radio"/> Bauauftrag | <input type="radio"/> Lieferauftrag | <input checked="" type="radio"/> Dienstleistungen |
| <input type="checkbox"/> Ausführung | <input type="radio"/> Kauf | Dienstleistungskategorie Nr: 12 |
| <input type="checkbox"/> Planung und Ausführung | <input type="radio"/> Leasing | Zu Dienstleistungskategorien siehe |
| <input type="checkbox"/> Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen | <input type="radio"/> Miete | Anhang C1 |
| | <input type="radio"/> Mietkauf | |
| | <input type="radio"/> Eine Kombination davon | |

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung :

Winsen (Luhe) Landkreis Harburg

NUTS-Code: DE933

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS):

- Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
- Die Bekanntmachung betrifft den Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung : (falls zutreffend)

- | | |
|--|---|
| <input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern | <input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer |
|--|---|

Anzahl :

oder

(falls zutreffend) Höchstzahl : der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten

Laufzeit der Rahmenvereinbarung

Laufzeit in Jahren : oder in Monaten :

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt :

Geschätzter Gesamtauftragswert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend, in Zahlen)

Geschätzter Wert ohne MwSt : Währung :

oder

Spanne von : : bis : : Währung :

Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge : (falls bekannt)

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens :

Hintergrund:

Der Bahnhof Winsen (Luhe) im Landkreis Harburg weist erhebliche Defizite im vorhandenen Parkraumangebot auf. Basierend auf einer ausführlichen Verkehrsuntersuchung zur Ermittlung der Park+Ride- und Bike+Ride-Situation wurde entschieden, die vorhandenen Anlagen zu erweitern. Hierfür wurde ein Antrag auf Landeszuwendung gestellt. Parallel werden derzeit von der Deutschen Bahn AG im Zusammenhang mit der Realisierung des 3. Gleises die Bahnsteige und der barrierefreie Bahnhofszugang neu gebaut. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt die Stadt Winsen (Luhe) den Neubau eines PKW-Parkhauses sowie eines Fahrrad-Parkhauses nördlich des Bahnhofs. Das PKW-Parkhaus soll auf vier Ebenen circa 600 Stellplätze, das Fahrrad-Parkhaus soll mindestens 250 neue Stellplätze aufweisen mit Erweiterungsoption für 500 weitere Fahrrad-Stellplätze. Optional ist zudem eine Servicestation für das Fahrrad-Parkhaus vorgesehen.

Auftragsgegenstand:

Gegenstand des Auftrages sind Generalplanerleistungen (Leistungen der Objektplanung, der technischen Ausrüstung und der Tragwerksplanung gem. HOAI 2013) für die oben genannten Neubauten.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) :

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	71240000	

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) :

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA) : ja nein

II.1.8) Lose: (für Angaben zu den Losen in Anhang B, verwenden Sie ein Formular pro Los)

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja nein

(falls ja) Angebote sind möglich für

nur ein Los

ein oder mehrere Lose

alle Lose

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote:

Varianten/Alternativangebote sind zulässig : ja nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags :

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang : (einschließlich aller Lose, Verlängerungen und Optionen, falls zutreffend)

Generalplanerleistungen mit folgenden Leistungsbildern in stufenweiser Beauftragung:

A) Leistungen der Objektplanung für Gebäude mit raumbildenden Ausbauten gem. §34 HOAI 2013 (Leistungsphasen 2-8, optional 9)

B) Leistungen der technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI 2013 (Leistungsphasen 2-8, optional 9) und § 53 HOAI 2013 für die Anlagengruppen 1, 3-6 und 8

C) Leistungen der Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI 2013 (Leistungsphasen 1-6).

Die geschätzten Kosten für das Bauvorhaben betragen rund 4.350.000 EUR (KG 300/400 netto), die sich wie folgt aufteilen:

PKW-Parkhaus: 4.050.000 EUR

Fahrrad-Parkhaus: 300.000 EUR

(falls zutreffend, in Zahlen)

Geschätzter Wert ohne MwSt : Währung :

oder

Spanne von : : bis : : Währung :

II.2.2) Angaben zu Optionen : *(falls zutreffend)*

Optionen : ja nein

(falls ja) Beschreibung der Optionen :

(falls bekannt) Voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen :

in Monaten : oder in Tagen : (ab Auftragsvergabe)

II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung : *(falls zutreffend)*

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja nein

Zahl der möglichen Verlängerungen: *(falls bekannt)* oder Spanne von : bis:

(falls bekannt) Voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeaufträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:

in Monaten: oder in Tagen: (ab Auftragsvergabe)

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen: (ab Auftragsvergabe)

oder

Beginn: (TT/MM/JJJJ)

Abschluss: (TT/MM/JJJJ)

Abschnitt III : Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Bedingungen für den Auftrag:

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: *(falls zutreffend)*

Vorlage einer Eigenerklärung über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von 2 Mio. EUR für Personenschäden und 1,5 Mio. EUR für Sachschäden bzw. über die entsprechende Erhöhung der Versicherungssumme einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung im Falle einer späteren Beauftragung. Eine objektbezogene Einzelversicherung ist möglich.
(Hinweis: Im Falle einer Bewerbung als Bewerbergemeinschaft sind die oben genannten Anforderungen an die Berufshaftpflichtversicherung von der Bewerbergemeinschaft zu erfüllen.)

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

Die Vergütung erfolgt unter Zugrundelegung der Honorarvorschriften der HOAI 2013.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: *(falls zutreffend)*

Wird der Auftrag einer Bietergemeinschaft erteilt, so ist diese in die Rechtsform einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter zu überführen. Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bietergemeinschaft (als Mitglied einer weiteren Bietergemeinschaft oder als Nachunternehmer eines weiteren Bieters) sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bieter/ Bietergemeinschaften. Mehrfachbewerbungen sind auch Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Bieters. Unterbeauftragungen sind nicht zulässig.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen: *(falls zutreffend)*

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen : ja nein

(falls ja) Darlegung der besonderen Bedingungen:

Die örtliche Präsenz während der Bauzeit ist durchgehend sicherzustellen. Die Projekt-/ Planungsbesprechungen sowie weitere Abstimmungsgespräche finden in Winsen (Luhe) statt.

III.2) Teilnahmebedingungen:

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

A) Für den Teilnahmeantrag sind ausschließlich Online-Bewerbungen zugelassen, die über das Bewerbungsformular unter <http://bewerbung.luchterhandt.de/> fristgerecht und vollständig (inkl. der geforderten Anlagen und Nachweise dieser Bekanntmachung) eingereicht werden. Dieses Formular steht vom 27.08.2013 bis 27.09.2013 (18:00 Uhr) zur Verfügung. Mehrfachbewerbungen in personell identischer Form sind nicht zulässig. Die Auftraggeberin behält sich vor, diese Bewerber nicht zu berücksichtigen. Die Bewerbung hat in deutscher Sprache zu erfolgen.
Teilnahmeanträge sind nur mit diesem Online-Bewerbungsformular möglich. Bewerbungen per E-Mail sind nicht zulässig. Unvollständige Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt. Die Bewerbungsfrist ist zwingend einzuhalten.

B) Für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren werden Architekten oder Ingenieure gesucht, die über einschlägige Erfahrungen bei der Planung von Parkhäusern oder von Bauwerken mit vergleichbaren

verkehrstechnischen Anforderungen (z.B. Tiefgaragen) verfügen. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt aus der Gruppe der Bewerber, die die formellen Mindestanforderungen erfüllen (III.2.1, III.2.2, III.2.3, III.3.1).

C) Die Bildung einer Bietergemeinschaft ist möglich, die Bieter müssen bereit sein, bei Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden. Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat die geforderten Angaben und Unterlagen vorzulegen.

D) Unterschriftenberechtigung: Nachweis der Unterschriftenberechtigung bei juristischen Personen durch Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszuges (nicht älter als 6 Monate ab dem Bekanntmachungstermin)

E) Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit anderen gemäß § 4 (2) VOF

F) Erklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 4 (6)a-e VOF gegen ihn vorliegen

G) Erklärung, dass über sein Vermögen weder das Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde, gemäß § 4 (9) VOF

H) Erklärung, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat. gemäß § 4 (9) VOF

I) Bereitschaft zur Verpflichtung gem. §1 Verpflichtungsgesetz vom 02.03.1974

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: zutreffend)

Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz (in EUR netto) für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren (2010-2012) (§ 5 Abs. 4 c VOF).
Mindestanforderung: Der durchschnittliche Umsatz (netto) für entsprechende Dienstleistungen muss mindestens 300.000 EUR (netto) betragen.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: zutreffend)

a) Erklärung über das Mittel der vom Bewerber in den letzten drei Jahren (2010-2012) Beschäftigten und über die Anzahl der Führungskräfte in den letzten drei Jahren (2010-2012)
Zu Punkt a)
Mindestanforderung: 3 Beschäftigte (inkl. Führungskräfte)
Bietergemeinschaften können diese Anforderung gemeinsam erfüllen.

b) Liste (Leistungsübersicht) der wesentlichen in den letzten drei Jahren (Stichtag ist der Tag der Absendung der Bekanntmachung) erbrachten Leistungen (§ 5 Abs. 5 b VOF), unter Angabe:
Zu Punkt b)
In der Leistungsübersicht müssen Projekte enthalten sein, die jeweils mindestens eines der folgenden Mindestkriterien erfüllen, damit die Leistungsübersicht alle Mindestkriterien erfüllt:
1) Durchführung und Abschluss der Leistungsphasen 2-6 und 8 für Leistungen der Objektplanung gem. §34 HOAI 2013
2) Durchführung und Abschluss der Leistungsphasen 2-6 und 8 für Leistungen der technischen Ausrüstung

- des Rechnungswertes (Baukosten in EUR netto),
- der Leistungszeit,
- des Auftraggebers (inkl. Nennung des Ansprechpartners) und
- der erbrachten abgeschlossenen Leistungsphasen (die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten drei Jahre

erbracht sein, Stichtag ist der Tag der Absendung dieser Bekanntmachung)

gem. § 55 HOAI 2013 für die Anlagengruppen 1, 3-6 und 8
3) Durchführung und Abschluss der Leistungsphasen 2-6 für Leistungen der Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI 2013
Hinweis: Es ist möglich, eines der Projekte zum Nachweis der Mindestanforderungen mehrfach zu nennen. Alle Mindestkriterien unter 1) bis 3) müssen erfüllt sein.
Bildung von Bewerbergemeinschaften:
Im Falle einer Bewerbung als Bewerbergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft das Online-Bewerbungsformular sowie sämtliche Anlagen vollständig auszufüllen und, soweit gefordert, rechtskräftig zu unterschreiben. Ebenso sind die erforderlichen Nachweise der Bewerbung beizufügen. Es ist ein bevollmächtigter Vertreter für die Bewerbergemeinschaft zu benennen. Die geforderten Nachweise zur Erfüllung der Mindestkriterien können von der Bewerbergemeinschaft gemeinsam erfüllt werden.

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen: *(falls zutreffend)*

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge:

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ja nein
(falls ja) Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift :

Teilnahmeberechtigt ist, wer nach den Gesetzen der Länder (in den EWR-Mitgliedstaaten sowie in der Schweiz) berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architektin/Architekt, Beratender Ingenieurin/Ingenieur bzw. Ingenieurin/Ingenieur zu tragen oder nach den einschlägigen EG-Richtlinien berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architektin/Architekt oder Beratender Ingenieurin/Ingenieur bzw. Ingenieurin/Ingenieur tätig zu werden. Juristische Personen sind zuzulassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen Verantwortlichen mit entsprechender Qualifikation benennen.

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal:

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: ja nein

Abschnitt IV : Verfahren

IV.1) Verfahrensart:

IV.1.1) Verfahrensart:

Offen

Nichtoffen

Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Verhandlungsverfahren Einige Bewerber sind bereits ausgewählt worden (ggf. nach einem bestimmten Verhandlungsverfahren) : ja nein
(falls ja, Namen und Anschriften bereits ausgewählter Wirtschaftsteilnehmer bitte in Abschnitt VI.3: Sonstige Angaben angeben)

Beschleunigtes Verhandlungsverfahren Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Wettbewerblicher Dialog

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: (nicht offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer:

oder

Geplante Mindestzahl: 3 und (falls zutreffend) Höchstzahl 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die Wertung zugelassen. Auswahlkriterien (gewertet werden Projekte aus der Leistungsübersicht): 1) Projekte aus dem Bereich "Leistungen der Objektplanung" 1a) vergleichbare Größenordnung Neubau aus einem beliebiger Bereich (min. 2 Mio EUR netto, KG 300/400): 1 Projekt = 1 Punkt, 2 Projekte = 2 Punkte, 3 und mehr Projekte = 3 Punkte (max. 3 Punkte), 1b) vergleichbare Bauaufgabe (Neubau eines Parkhauses oder eines Bauwerks mit vergleichbaren verkehrstechnischen Anforderungen wie z.B. öffentliche Tiefgaragen): 1 Projekt = 1 Punkt, 2 Projekte = 2 Punkte, 3 und mehr Projekte = 3 Punkte (max. 3 Punkte) 2) Projekte aus dem Bereich "Leistungen der Technischen Ausrüstung" 2a) vergleichbare Größenordnung Neubau aus einem beliebiger Bereich (min. 0,8 Mio EUR netto, KG 400): 1 Projekt = 1 Punkt, 2 Projekte = 2 Punkte, 3 und mehr Projekte = 3 Punkte (max. 3 Punkte), 2b) vergleichbare Bauaufgabe (Neubau eines Parkhauses oder eines Bauwerks mit vergleichbaren verkehrstechnischen Anforderungen wie z.B. öffentliche Tiefgaragen): 1 Projekt = 1 Punkt, 2 Projekte = 2 Punkte, 3 und mehr Projekte = 3 Punkte (max. 3 Punkte) 3) Projekte aus dem Bereich "Leistungen der Tragwerksplanung" 3a) vergleichbare Größenordnung Neubau aus einem beliebiger Bereich (min. 1,5 Mio EUR netto, anrechenbare Kosten gem. HOAI 2013): 1 Projekt = 1 Punkt, 2 Projekte = 2 Punkte, 3 und mehr Projekte = 3 Punkte (max. 3 Punkte), 3b) vergleichbare Bauaufgabe (Neubau eines Parkhauses oder eines Bauwerks mit vergleichbaren verkehrstechnischen Anforderungen wie z.B. öffentliche Tiefgaragen): 1 Projekt = 1 Punkt, 2 Projekte = 2 Punkte, 3 und mehr Projekte = 3 Punkte (max. 3 Punkte) Insgesamt sind maximal 18 Punkte zu erzielen. Die Auftraggeberin beabsichtigt, 5 Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufzufordern. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Auftraggeberin vor, die Teilnehmeranzahl zu erhöhen oder gem. §10 (3) VOF unter den verbliebenen Bewerbern zu lösen. Das Losverfahren erfolgt unter Aufsicht eines Notars oder einer Person, die die Befähigung zum Richteramt hat.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs:
(Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote : ja nein

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten nach ihrer Gewichtung oder in absteigender Reihenfolge ihrer Bedeutung angegeben werden, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt ja nein

(falls ja, falls zutreffend) Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

IV.3) Verwaltungsangaben:

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: (falls zutreffend)

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags:

ja nein

(falls ja)

Vorinformation

Bekanntmachung eines Beschafferprofils

Bekanntmachungsnummer im ABl: _____ vom: _____ (TT/MM/JJJJ)

Sonstige frühere Bekanntmachungen(falls zutreffend)

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung: (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme

Tag: _____ Uhrzeit: _____

Kostenpflichtige Unterlagen ja nein

(falls ja, in Zahlen) Preis: _____ Währung: _____

Zahlungsbedingungen und -weise:

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:

Tag: 27/09/2013 Uhrzeit: 18:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: *(falls bekannt, bei nicht offenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)*

Tag:

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

Alle Amtssprachen der EU

Folgende Amtssprache(n) der EU:

DE

Sonstige:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots:

bis: :

oder

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen : (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

Tag : (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit

(falls zutreffend) Ort:

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen *(falls zutreffend)* :

ja nein

(falls ja) Weitere Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags: *(falls zutreffend)*

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag : ja nein

(falls ja) Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird : ja nein

(falls ja) Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

[EFRE-Mittel](#)

VI.3) Zusätzliche Angaben: *(falls zutreffend)*

A) Voraussichtliche Termine

Stichtag für den Eingang der vollständigen Bewerbung ist das Datum unter IV.3.4. Später eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Versand Angebotsaufforderung: KW 41

Abgabefrist Angebote: KW 45

Verhandlungsgespräche: KW 47

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren:

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung: [Vergabekammer des](#)

[Niedersächsischen Ministers für Wirtschaft und Verkehr](#)

Postanschrift: [Auf der Hude 2](#)

Ort: [Lüneburg](#)

Postleitzahl: [21339](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse: *(URL)*

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren *(falls zutreffend)*

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse: *(URL)*

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: *(bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)*

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt:

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse: (*URL*)

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

[27/08/2013](#) (*TT/MM/JJJJ*) - ID:2013-116093

Anhang A Sonstige Adressen und Kontaktstellen

I) Adressen und Kontaktstellen, die weitere Auskünfte erteilen

Offizielle Bezeichnung: [büro luchterhandt - stadtplanung.stadtforschung.stadtreisen](#) Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift: [Shanghaiallee 6](#)
Ort: [Hamburg](#) Postleitzahl: [20457](#) Land: [Deutschland \(DE\)](#)
Kontaktstelle(n): Telefon: [+49 4070708070](#)
Zu Händen von: [Manuela Witt](#)
E-Mail: witt@luchterhandt.de Fax: [+49 40707080780](#)
Internet-Adresse: (URL) www.luchterhandt.de

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: [büro luchterhandt - stadtplanung.stadtforschung.stadtreisen](#) Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift: [Shanghaiallee 6](#)
Ort: [Hamburg](#) Postleitzahl: [20457](#) Land: [Deutschland \(DE\)](#)
Kontaktstelle(n): Telefon: [+49 4070708070](#)
Zu Händen von: [Manuela Witt](#)
E-Mail: witt@luchterhandt.de Fax: [+49 40707080780](#)
Internet-Adresse: (URL) <http://luchterhandt.de/verfahrensmanagement/3608/>

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind

Offizielle Bezeichnung: [büro luchterhandt - stadtplanung.stadtforschung.stadtreisen](#) Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift: [Shanghaiallee 6](#)
Ort: [Hamburg](#) Postleitzahl: [20253](#) Land: [Deutschland \(DE\)](#)
Kontaktstelle(n): Telefon: [+49 4070708070](#)
Zu Händen von: [nur Online-Bewerbungen unter http://bewerbung.luchterhandt.de/ möglich](#)
E-Mail: witt@luchterhandt.de Fax: [+49 40707080780](#)
Internet-Adresse: (URL) <http://bewerbung.luchterhandt.de/>

IV) Adresse des anderen öffentlichen Auftraggebers, in dessen Namen der öffentliche Auftraggeber beschafft

Offizielle Bezeichnung Nationale Identifikationsnummer
(falls bekannt):
Postanschrift:
Ort Postleitzahl
Land

----- (Verwenden Sie Anhang A Abschnitt IV in beliebiger Anzahl) -----

Anhang B
Angaben zu den Losen

Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Los-Nr : **Bezeichnung :**

1) Kurze Beschreibung:

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptteil:

3) Menge oder Umfang:

(falls bekannt, in Zahlen) Veranschlagte Kosten ohne MwSt:

Währung:

oder

Spanne von :

bis:

Währung:

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: *(falls zutreffend)*

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen : (ab Auftragsvergabe)

oder

Beginn: (TT/MM/JJJJ)

Abschluss: (TT/MM/JJJJ)

5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:

Anhang C1 – Allgemeine Aufträge
Dienstleistungskategorien in Abschnitt II: Auftragsgegenstand
Richtlinie 2004/18/EG

Kategorie Nr [1]	Bezeichnung
1	Instandhaltung und Reparatur
2	Landverkehr [2], einschließlich Geldtransport und Kurierdienste, ohne Postverkehr
3	Fracht- und Personenbeförderung im Flugverkehr, ohne Postverkehr
4	Postbeförderung im Landverkehr [3] sowie Luftpostbeförderung
5	Telekommunikation
6	Finanzdienstleistungen: a) Versicherungsdienstleistungen b) Bankdienstleistungen und Wertpapiergeschäfte [4]
7	Datenverarbeitung und verbundene Tätigkeiten
8	Forschung und Entwicklung [5]
9	Rechnungslegung, Abschlussprüfung und Buchhaltung
10	Markt- und Meinungsforschung
11	Unternehmensberatung [6] und verbundene Tätigkeiten
12	Architektur, technische Beratung und Planung, integrierte technische Leistungen, Stadt- und Landschaftsplanung, zugehörige wissenschaftliche und technische Beratung, technische Versuche und Analysen
13	Werbung
14	Gebäudereinigung und Hausverwaltung
15	Verlegen und Drucken gegen Vergütung oder auf vertraglicher Grundlage
16	Abfall- und Abwasserbeseitigung, sanitäre und ähnliche Dienstleistungen
Kategorie Nr [7]	Bezeichnung
17	Gaststätten und Beherbergungsgewerbe
18	Eisenbahnverkehr
19	Schifffahrt
20	Neben- und Hilfstätigkeiten des Verkehrs
21	Rechtsberatung
22	Arbeits- und Arbeitskräftevermittlung [8]
23	Auskunfts- und Schutzdienste, ohne Geldtransport
24	Unterrichtswesen und Berufsausbildung
25	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
26	Erholung, Kultur und Sport [9]
27	Sonstige Dienstleistungen

1 Dienstleistungskategorien im Sinne von Artikel 20 und Anhang IIA der Richtlinie 2004/18/EG.

2 Ohne Eisenbahnverkehr der Kategorie 18.

3 Ohne Eisenbahnverkehr der Kategorie 18.

4 Ohne Finanzdienstleistungen im Zusammenhang mit Ausgabe, Verkauf, Ankauf oder Übertragung von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie Zentralbankdiensten. Ausgenommen sind ferner Dienstleistungen zum Erwerb oder zur Anmietung – ganz gleich nach welchen Finanzmodalitäten – von Grundstücken, bestehenden Gebäuden oder anderem unbeweglichen Eigentum oder von Rechten daran. Verträge über Finanzdienstleistungen, die bei dem Vertrag über den Erwerb oder die Anmietung mit ihm

gleichlaufend, ihm vorangehend oder im Anschluss an ihn gleich in welcher Form geschlossen werden, fallen jedoch unter die Richtlinie.

5 Ohne Aufträge über Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen anderer Art als diejenigen, deren Ergebnisse ausschließlich Eigentum des öffentlichen Auftraggebers für seinen Gebrauch bei der Ausübung seiner eigenen Tätigkeit sind, sofern die Dienstleistung vollständig durch den Auftraggeber vergütet wird.

6 Ohne Schiedsgerichts- und Schlichtungsleistungen.

7 Dienstleistungskategorien im Sinne von Artikel 21 und Anhang IIB der Richtlinie 2004/18/EG.

8 Außer Arbeitsverträge.

9 Ohne Aufträge über Kauf, Entwicklung, Produktion oder Koproduktion von Programmen durch Rundfunk- oder Fernsehveranstalter sowie Ausstrahlung von Sendungen.